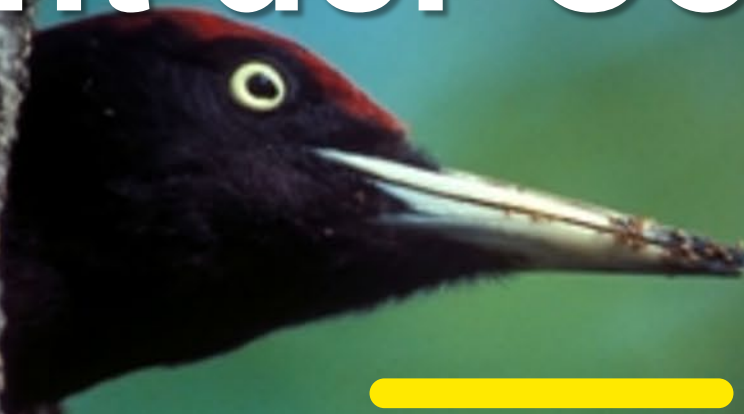




COMMERZBANK

# Das Umweltpraktikum aus Sicht der Commerzbank



---

Einführungsseminar 2023  
Wildniscamp am Falkenstein



# Informationen zum Projekt

# Informationen zur Commerzbank

# Was wir von euch erwarten



Agenda



# Commerzbank-Umweltpraktikum in Zahlen

- 1990 gemeinsam mit Nationalpark Bayerischer Wald entwickelt
- Aktuell **22 Schutzgebiete** in den schönsten Landschaften Deutschlands von Watzmann bis Wattenmeer beteiligt:
  - 14 Nationalparks
  - 8 Biosphärenreservate
- Jährlich **60 Praktikumsplätze** mit inhaltlichem Fokus auf Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) oder Öffentlichkeitsarbeit
- Insgesamt fast **2.000 Umweltpraktikant:innen** in **33 Jahren**
- **20 Jahre** lang gemeinsam mit dem Verband der Nationalparks und Biosphärenreservate realisiert (Nationalen Naturlandschaften eV), seit 2023 Neuauflage dieser Kooperation
- **2 Mal** als **UN-Dekade-Projekt** ausgezeichnet: Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (2007) und Dekade „Biologische Vielfalt“ (2015)



# Welche Ziele verfolgt die Commerzbank mit dem Umweltpraktikum?



- Unterstützung nationaler Naturlandschaften in ihrem Engagement und in ihrem Bildungsauftrag
- Multiplizierbarer Beitrag zum Schutz von Umwelt, Klima und Artenvielfalt durch Bildung für nachhaltige Entwicklung und Öffentlichkeitsarbeit
- Aufzeigen von beruflichen Perspektiven im Natur- und Umweltschutz
- Imagebildung bei Kundschaft, Mitarbeitenden und in der breiten Öffentlichkeit als verantwortlicher Unternehmensbürger
- **Regionales Engagement, das konkreten Nutzen stiftet**
- **Weil es uns am Herzen liegt!**





# Aufgaben und Arbeitsteilung: Hand in Hand zum Projekterfolg



## Commerzbank

- Stellt Infrastruktur (Website mit Bewerberportal, Stellenanzeigen Hochschulen)
- Übernimmt Kosten für Ausschreibung, Praktikumsentgelt, Wohnzuschuss und Verwaltungspauschale
- Nutzt UWP für externe und interne Kommunikation (insb. reg. Pressearbeit, eigene Website, Instagram, Commerzbanker)
- Leistet Beitrag zur Weiterentwicklung im Austausch mit NNL eV



## Nationale Naturlandschaften eV

- Übernimmt Administration und Organisation Stellenbesetzung und fortlaufend
- Organisiert das Einführungsseminar mit Stiftung Kunst und Natur und NLP BayWald
- Schafft Synergien mit anderen Aktivitäten des Verbandes (z.B. MAB Jugendforum)
- Entwickelt das Projekt weiter (Befragung UWPs, Betreuer:innentagung)



## Schutzgebiete

- Stellen Förderungsfähigkeit der Praktikumsstellen sicher (BNE + Öffentlichkeitsarb.)
- Organisieren Stellenbesetzungen (Vertragspartner der Praktikant:innen)
- Betreuen die UWPs fachlich
- Vermarkten UWP über eigene Kanäle (Websites, Social Media etc.) und Medienkontakte
- Leisten Beitrag zur Weiterentwicklung im Rahmen Betreuer:innentagung

## Praktikant:innen

- Arbeiten i.d.R. drei Monate in Umweltpädagogik und Öffentlichkeitsarbeit für ihr Schutzgebiet
- Leisten Beitrag zur ÖA der Bank:
  - (Foto-)Termin mit Bankvertreter:in
  - „Tagebucheintrag“ für [umweltpraktikum.com](http://umweltpraktikum.com)
  - Praktikumsbericht
- Leisten Beitrag zur Weiterentwicklung durch Evaluation und Feedback





# Wie passt das zur Bank?

---



# Wie passt das Umweltpraktikum zur Commerzbank?

## Ein Blick zurück



**1990**

- Konzernleitbild mit Bekenntnis zu sozial- und umweltverträglichen Fortschritt
- Als erste deutsche Großbank Umweltschutzbeauftragten benannt
- **Umweltpraktikum gestartet**

**2003**

- Center of Competence Energy (CoC Energy) zum Auf- und Ausbau der Finanzierung erneuerbarer Energie in Hamburg gegründet

**2015**

- 67 Prozent weniger CO2 als 2007
- Nicht vermeidbare Emissionen werden ab sofort kompensiert (Klimaneutralität)
- Standard für nachhaltige Beschaffung
- Erste E-Autos im Fuhrpark

**1996/97**

- Ersten Ökobilanzbericht veröffentlicht
- Bau und Bezug des ersten grünen Hochhauses Europas

**2008/09**

- Commerzbank-Zentrale zu 100% mit Ökostrom versorgt
- Erste Klimastrategie verabschiedet
- Erste Positionen & Richtlinien für das Kerngeschäft entwickelt

**2021**

- Nachhaltigkeit Fokusthema der Geschäftsstrategie
- Gründungsmitglied der „Net Zero Banking Alliance“
- KPIs mit Klimafokus

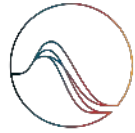
**Commerzbank engagiert sich seit 1990 für Umwelt und Gesellschaft:  
Im Bankbetrieb ebenso wie im Kerngeschäft und im gesellschaftlichen Engagement.**

# Wie passt das Umweltpraktikum zur Commerzbank? Aktuelle Entwicklung und ein Blick nach vorn



2023

- Erste deutsche Kreditinstitut mit **Prüfsiegel der Science Based Targets Initiative (SBTi)** für seine CO<sub>2</sub>-Abbauziele



SCIENCE  
BASED  
TARGETS

2025

- **1. Klima-KPI:** Wir mobilisieren bis 2025 **mehr als 300 Milliarden Euro** für die nachhaltige Transformation
- Start 2020: 100 Milliarden Euro
- Status 2022: 246,5 Milliarden Euro

2050

- **3. Klima-KPI:** Netto null CO<sub>2</sub>-Ausstoß des gesamten **Kundenportfolios** (Kredit- und Anlagegeschäft) bis spätestens 2050

2023



- **Schutz der Artenvielfalt** als strategisches Ziel definiert
- Beitritt zur **Taskforce on Nature-related Financial Disclosure (TNFD)** beschlossen

2040

- **2. Klima-KPI:** Wir reduzieren die im eigenen **Bankbetrieb** verursachten THG-Emissionen bis 2040 netto auf Null
- Plus Ziel: 100 % klimaneutrales Lieferantenportfolio bis 2040

Informiert euch auf [www.nachhaltigkeit.commerzbank.de](http://www.nachhaltigkeit.commerzbank.de)





Was erwarten wir von euch?

Nationalpark  
Hain



COMMERZBANK



Umweltpraktikum

[www.umweltpraktikum.com](http://www.umweltpraktikum.com)





# Einbindung der Umweltpraktikant:innen

1. **Tagebuch** auf der UWP-Website (Text oder Video)
2. **Instagram**
3. **Regionale Pressearbeit**
4. **Online-Magazin  
Commerzbanker**
5. **Praktikumsbericht**
6. **Feedback**







# 1. Tagebucheintrag auf der UWP-Website

- **Ein Tag im Commerzbank-Umweltpraktikum**

- 250-300 Wörter (ca. ½ DIN A4-Seite)
- passendes Foto quer (Bildrechte beachten, insb. bei Kindern)
- Inhalt: Einsatzort, Projekt, Aufgabe, besonderes Erlebnis...
- Per Mail an NNL/ Andrea, bitte nicht erst am Praktikumsende
- Beispiele: <https://umweltpraktikum.com/praktikanten-berichten/tagebuecher/praktikanten-2022>



- **Auch als Video-Beitrag willkommen**

- 2 – 3 Min. Länge
- YouTube-Link (Option 'nicht gelistet' beschränkt Zugriff)
- Beispiele <https://umweltpraktikum.com/praktikanten-berichten/videos/alle-video-berichte>



Tagebucheintrag

## Fledermausexkursion

Der Nationalpark Harz beheimatet eine Vielzahl der in Deutschland lebenden Fledermausarten. Mit dem „Batdetektor“ ausgerüstet setzte Oliver Kox alles daran, keine Art unentdeckt zu lassen.

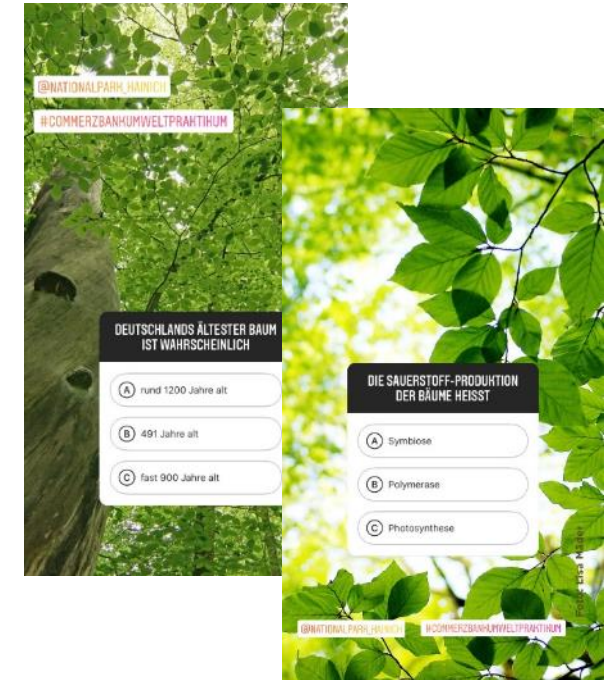
weiterlesen →





## 2. Instagram

- **#commerzbankumweltpraktikum** oder **#umweltpraktikum**
  - Hier steht euer Engagement im Fokus
  - Postet Fotos und Videos aus eurem Praktikum und zeigt die Beiträge gesammelt unter einem Hashtag
- **@commerzbank**
  - IG-Stories und Wallposts zu Praktikum und aktuellen Umweltthemen
  - Mit eurem Input können wir noch viel mehr gestalten: Praktikums-Insights, Quiz-Formate, Info-Videos usw.



Quiz zum Internationalen Waldtag

Noch mehr Aufmerksamkeit für euer Engagement: Wenn ihr bei euren IG-Post zum Umweltpraktikum **@commerzbank** verwendet, können wir sie teilen und mit eurem Einverständnis Regrams posten. Die Commerzbank hat rund **20.000 Follower auf Instagram**.



# 3. Regionale Pressearbeit

- **Klassiker: Taschenübergabe**

- Umweltpraktikant:innen erhalten Tasche mit Nützlichem fürs Praktikum und darüber hinaus
- Pressefoto von Übergabe durch regionale Commerzbank-Vertretung im Schutzgebiet oder in der nächstgelegenen Filiale

- **Alternativen willkommen**

- Aktion im Schutzgebiet z.B. gemeinsamer Projekttag
- Vorstellung Projekt Umweltpraktikant:in
- Eigene Ideen?

**Was Sinn macht, entscheiden Schutzgebiet und Pressesprecher:in der Bank vor Ort**



# Beispiele

## Geschäftsstelle profitiert vom Blick junger Menschen

Studenten absolvieren im Biosphärengebiet Schwarzwald ein Open-Air-Semester als Umweltpraktikanten

**SCHÖNAU** (BZ). Kirsi Schweiger aus Freiamt-Ottoschwanden und Sven Gerstlauer aus Augsburg sind in diesem Jahr die **Commerzbank**-Umweltpraktikanten im Biosphärengebiet Schwarzwald. Mit diesem Open-Air-Semester von drei Monaten ermöglichte die Bank jungen Menschen, den praktischen Teil ihres Studiums in einem Nationalpark oder Biosphärenreservat zu verbringen, heißt es in einer Pressemitteilung des Biosphärengebietes. Sie erhalten neben finanzieller Unterstützung bei der Unterkunft auch ein Taschengeld.

Kirsi Schweiger studiert Forstwirtschaft an der Hochschule in Rottenburg und absolviert ein dreimonatiges Praktikum im Fachbereich Naturschutz. Ihr Schwerpunkt lag bei der Kartierung von Trockenmauern. „Das Praxissemester bietet mir viele verschiedene Einblicke in die Arbeitsweise eines Großschutzgebietes wie hier in der Geschäftsstelle in Schönau. Ich schätze vor allem die vielen kreativen Angebote, die ich hier erlebt habe, und die Arbeit in einem engagier-

ten Team.“

Sven Gerstlauer absolvierte bereits im Sommer ein Praktikum im Fachbereich für Regionalentwicklung und Regionalvermarktung sowie im Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Der Augsburger studiert „Global Studies – Human Geography“ in Tübingen und hat bereits Erfahrungen im Bereich Fotografie, Videoproduktion sowie im Online-Marketing auf Social-Media-Kanälen gesammelt. Er hat einen Film über die vierten kulinarischen Hinterwälder Wochen gedreht und eine neue Unterseite über dezentrale Infostellen im Biosphärengebiet Schwarzwald in Absprache mit einer Agentur betreut.

Beide erhielten zur Arbeitsunterstützung einen reichhaltig gefüllten Rucksack von Anja Ulrich, verantwortlich für das Privatkundengeschäft der **Commerzbank**-Niederlassung Freiburg, überreicht. „Wir treuen uns, wie das Praktikum die Studierenden motiviert, sich auszuprobieren und so praxisorientierte Einblicke in den Berufsalltag zu bekommen, die ih-

nen bei ihrer späteren Berufsentscheidung helfen“, sagte sie beim Treffen im Südschwarzwald. Eine der wichtigsten Aufgaben zur Sicherung unserer Zukunft sei der Schutz der Natur. Die Bank fühle sich dem Ziel einer nachhaltigen Entwicklung verpflichtet.

Walter Kemkes, Geschäftsführer des Biosphärengebietes Schwarzwald, sagte bei dieser Gelegenheit: „Gerade die jungen Menschen bringen einen frischen anderen Blickwinkel auf viele Themen mit, von denen wir in unserer Geschäftsstelle aktiv profitieren. Viele Materialien können auf diese Weise problemlos an die Bedürfnisse junger Zielgruppen angepasst werden.“

**Bewerbungen** für das nächste **Commerzbank**-Umweltpraktikum 2023 im Biosphärengebiet Schwarzwald sind ab November bis 15. Januar möglich. Auch für Pflichtpraktika bietet das Biosphärengebiet Schwarzwald Plätze. Weitere Infos bei Bernadette Ulsamer unter Telefon 07673/889402-4377 oder per E-Mail: bernadette.ulsamer@rpf.bwl.de.



Kirsi Schweiger (links) und Sven Gerstlauer (rechts), hier mit Walter Kemkes und Anja Ulrich, absolvieren ein Open-Air-Semester als **Commerzbank**-Umweltpraktikanten.

## Umweltpraktikum: „Ich kann es jedem empfehlen“

Tom Henk darf die Ranger im Naturschutzgebiet Vorpommersche Boddenlandschaft drei Monate lang unterstützen.

Von Barbara Waretzi

**Barhöft.** Die Jugend für die heimische Natur zu begeistern, hat sich der Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft schon vor vielen Jahren zur Mission gemacht. Auch der 21-jährige Tom Henk durfte seine Heimat während seines dreimonatigen Praktikums noch einmal ganz anders kennenlernen und die Ranger unterstützen.

„Hauptsächlich bin ich aber in der Umweltbildung tätig“, berichtet der Biologiestudent. Er habe das Angebot zufällig entdeckt und sich sofort beworben. Das Praktikum mache er sogar freiwillig. „Es hat mich einfach interessiert“, erklärt er warum. So ist er schon seit Anfang Juni im Nationalparkamt in Born. Dort macht er viele Führungen, bei denen er seine Begeisterung für die heimische Landschaft an Kinder und Jugendliche weitergeben möchte. „Langweilig wird das nicht, es gibt viel zu entdecken“, meint er. „Gut dass ich noch ein bisschen Zeit habe, bis Ende August bin ich noch hier.“

Die Führungen dauern immer drei bis vier Stunden, in der Zeit können die Kinder auf spielerische Art mit der Natur interagieren. „Wir haben viele verschiedene Themenbereiche, vom Moor über Wald und Wasser bis zum Bodden ist alles dabei“, erklärt der Greifswalder Biologiestudent. Das sei auch der Grund, warum er sich ausgerechnet für Born entschied. Zur Auswahl standen neben der Gemeinde am Darß auch Jasmund und die Insel Hiddensee.

„Für mich geht es ab Anfang September nach Hiddensee“, berichtet Anne Lorenz. Die 22-Jährige studiert an der Hochschule für nachhaltige Entwicklung in Eberswalde und ist für das Praktikum im Nationalpark extra aus Brandenburg angereist. „Ich finde die Insel einfach total spannend und kann es kaum abwarten“, meint sie begeistert. Die Studentin erhoffe sich, einen kleinen Einblick in die Berufswelt zu erhalten und die Landschaft rund um die Ostsee zu erkunden. Am vergangenen Donnerstag darf sie schon mal einen kleinen Blick auf die Küste von Hiddensee werfen. Das Praktikum wird von der **Commerzbank** gesponsert. Neben der bezahlten Unterkunft bekommen die Umweltpraktikanten 300 Euro im Monat zur Verfügung gestellt“, erklärt Daniela Rubbert-Göhner von der **Commerzbank** die Unterstützung. „Ich darf den beiden heute auch unseren Rucksack überreichen“, nennt sie den Grund für ihren Besuch. In den Rucksäcken befinden sich ein paar Kleinigkeiten, die ihnen im Praktikum zugutekommen sollen, unter anderem ein Glas Honig.

### Wenig Einsicht beim Naturschutz

Zur Feier des Tages dürfen die zwei Praktikanten zusammen mit Andreas Schütt, Ranger im Naturschutzgebiet Vorpommersche Boddenlandschaft, in See stechen und an der Insel Bok Richtung Hiddensee entlangfahren. Tom Henk sieht dem Ranger dabei aufmerksam zu, er selbst überlege auch einmal Ranger zu werden. „Das Praktikum hat mir einen guten Einblick verschafft. Was genau ich in Zukunft machen möchte, weiß ich aber noch nicht“, berichtet er. Vorent nicht er sein Studium in Greifswald beenden und vielleicht noch einen Master ma-

chen. „Hauptaufgabe ist die Gebietskontrolle“, berichtet Schütt von seiner Tätigkeit. „Wir achten darauf, dass die Befahrungs- und Betretungsgebote eingehalten werden.“ Auf der Insel Bok liege ein strenges Betretungs- und Anlegeverbot, das aber gerne missachtet wird. Auch als Andreas Schütt mit den Praktikanten unterwegs ist, legt ein Segelboot vor der Insel an. „Viele zeigen wenig Einsicht, wenn wir sie verwarren“, meint der Ranger. „Das macht es manchmal sehr schwierig, weil wir keine Hebelaufgabe haben. Wir können im Prinzip nur eine Verwarnung aussprechen oder die Personalien aufnehmen.“

Daher arbeiten die Ranger des Naturschutzgebietes eng mit der Wasserschutzpolizei zusammen. Dem Mann im Segelboot droht eine Strafe von 270 Euro, doch Andreas Schütt belasse es dieses Mal bei einer mündlichen Verwarnung. „Unser Ziel ist es einfach, Kindern und Jugendlichen für die Natur zu begeistern“, meint Lilia Reisig. So gebe es neben dem Umweltpraktikum auch noch andere Möglichkeiten, sich im Naturschutzgebiet zu engagieren.

„Wir bieten auch die Möglichkeit, bei uns ein freiwilliges soziales Jahr zu machen“, fügt sie hinzu. Außerdem gebe es nach wie vor die Junior-Ranger. „Die Junior-Ranger sind wie eine Art Schüler-AG, das wird von manchen Schulen in der fünften und sechsten Klasse als Wahlfach angeboten“, meint Tom Zornow, Leiter der Darßer Dache. Einmal im Monat würde sich die Klasse für zwei Stunden treffen und

verschiedene Naturthemen behandeln. Während Corona konnten jedoch viele Termine nicht zustande kommen. „Wir warten das neue Schuljahr ab und planen dann weiter“, meint der Ranger.

### Große Bitte an die Einheimischen

„Es ist einfach gerade etwas schwierig, da wir noch mehr Personal brauchen würden“, meint Lilia Reisig. Zudem sei auch die Unterkunft der zukünftigen Praktikanten schwierig, da die Darßer Arche die Zimmer nicht mehr zur Verfügung stellt. „Wir würden uns sehr freuen, wenn jemand eine günstige Ferienwohnung oder ein Zimmer übrig hätte.“

Wer sich auch für ein Umweltpraktikum interessiert, kann sich unter [www.umweltpraktikum.de](http://www.umweltpraktikum.de) für einen Platz in Born, Jasmund oder auf Hiddensee bewerben. Das Angebot richte sich an Studenten, die ein freiwilliges oder Pflichtpraktikum absolvieren möchten. „Also ich kann es jedem nur ans Herz legen“, versichert Tom Henk.



Das Praktikum hat mir einen Einblick verschafft. Was ich in Zukunft machen möchte, weiß ich noch nicht.

Tom Henk  
Umweltpraktikant



Anne Lorenz darf zusammen mit ihrem Praktikumskollegen Tom Henk und dem Ranger Andreas Schütt (l.) einen Blick auf Hiddensee werfen.

Badische Zeitung  
11.10.2022

Ostseezeitung  
18.08.2022





# 4. Online-Magazin Commerzbank

- Ursprünglich Magazin für Mitarbeitende der Bank, heute größtenteils öffentlich zugänglich im Netz
- Jährlich 1-2 Beiträge aus dem Umweltpraktikum
- Koordination und Texterstellung durch die regionalen Pressesprecher:in der Bank in Abstimmung mit den Schutzgebieten
- nachzulesen auf [www.commerzbanker.commerzbank.de/](http://www.commerzbanker.commerzbank.de/)



The screenshot shows a webpage from 'Commerzbanker' with a yellow header. The main image is a landscape with sheep grazing near a body of water. The article title is 'Umweltarbeit auf der Hamburger Hallig. Langweilig? Nie!'. The author is Theresa Loohe. The text discusses environmental work on the Halligen islands, mentioning the 'Umweltpraktikum' and the 'Waldweid' project. A small portrait of Theresa Loohe is on the right. At the bottom right, there is a 'WEITERS INFORMIEREN' section with links to 'Umfeld im Waldweidpark', 'Waldweid', 'Dallungsbüchse des Halliger Waldweid', and 'Waldweidforschung des Umweltpraktikums'.

# 5. Praktikumsbericht

- Bericht zum Abschluss des Praktikums für das Schutzgebiet
- Ausgewählte **Beispiele auf Website**
- **Inhalte** (zur Orientierung, keine Restriktionen):
  - Einleitung (Motivation, Hintergründe, „Über mich“)
  - Einsatzort (Kurzdarstellung Schutzgebiet)
  - Praktikumsplatz („Meine Aufgaben“, ggf. Unterbringung)
  - Einsatzbeispiele, besondere Projekte und Aktionen
  - Fazit
  - Anhang (Zeitungsartikel, Projektdetails, Tagebucheintrag)
- **Umfang:**
  - keine unnötigen Längen: Qualität schlägt Quantität
  - Richtwert ca. 10-15 Seiten inkl. Titel, Inhalt und Anhang

Commerzbank Umweltpraktikum im  
Nationalpark Sächsische Schweiz

22. August bis 21. November 2022

Vera Kreutle



Foto: Vera Kreutle

Staatsbetrieb Sachsenforst  
Nationalparkverwaltung Sächsische Schweiz  
An der Elbe 4  
01814 Bad Schandau  
Betreuung durch Margitta Jendrzewski und Steffen Elsner



# 6. Feedback

- Permanente Weiterentwicklung
- Einbindung in Social Media
- Eure Ideen und euer Feedback helfen, Kommunikation fürs Umweltpraktikum zu verbessern, aber auch das Projekt selbst



[umweltpraktikum@nationale-naturlandschaften.de](mailto:umweltpraktikum@nationale-naturlandschaften.de)



Thekla (CoBa): 069-136-44552  
Andrea (NNL): 030-2887 882-17



**Feedback ist vielleicht nicht immer schön, aber immer lehrreich**





# Schöne Aussichten: Dein Umweltpraktikum 2023

---



**COMMERZBANK**